

	<p>Object: Reliefbecher</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Collection: Sammlung Stiftung Ernst-Ulrich Walter</p> <p>Inventory number: SW 0872</p>
--	--

Description

Die aus einer Formschüssel gewonnene Reliefverzierung dieses Trinkbeckers besteht aus zentraler Rosette, der Hauptzone mit einem Fries aus abwechselnd je einem Blatt mit umgeknickter Spitze und einem rautenförmigen Blatt – wohl eine Sonderform eines Lotosblattes – sowie drei weiteren kleinen Friesen aus Ranken, Perlstab bzw. sternförmigen Blüten. Die Mündungszone ist glatt belassen worden.

Der Trinkbecher kann der in Ephesos arbeitenden Monogramm-Werkstatt zugeschrieben werden.

Die in Athen in der zweiten Hälfte des 3. Jhs. v. Chr. aufgekommenen Reliefbecher hatten sich bereits im 2. Jh. v. Chr. als Trinkgefäße durchgesetzt. Sehr schnell bildeten sich Produktionszentren im griechischen Mutterland sowie im westlichen Kleinasien und in Syrien.

Basic data

Material/Technique: Keramik

Measurements:

Events

Created	When	120-100 BC
	Who	
	Where	Ephesus

Keywords

- Keramikgefäß
- Reliefbecher
- Späthellenistische Epoche

Literature

- Koch-Heinrichs, Friederike [Hrsg.] (2010): Ex Oriente lux : Schätze aus Oberlausitzer Privatsammlungen. Kamenz, Katalog-Nr. 98 (H. Schörner)